

Spende: Lions übergeben Teil des Erlöses der Adventskalenderaktion an die Rimbacher Tafel

Weitergeben statt wegwerfen

WALD-MICHELBAACH/RIMBACH. Die Vertreter des Lions Clubs Überwald-Wechnitztal haben eine Spende in Höhe von 2000 Euro an die Tafel in Rimbach übergeben. Die Spende stammt aus den Verkaufserlösen des Adventskalenders, der auch in diesem Jahr wieder zum Preis von 5 Euro angeboten wird.

„In Deutschland werden täglich etliche Tonnen Lebensmittel vernichtet, obwohl sie noch verzehrfähig sind“, schreibt der Lions Club dazu in einer Pressemitteilung. Gleichzeitig herrscht bei vielen Menschen Mangel. Die gemeinnützigen Tafeln schaffen einen Aus-

gleich. Sie sammeln überschüssige, qualitativ einwandfreie Lebensmittel und verteilen diese an sozial und wirtschaftlich Benachteiligte.

Die Lions sind eine weltweite Vereinigung von Menschen, die sich den gesellschaftlichen Herausforderungen dieser Zeit stellt und damit ohne Eigennutz an einer Lösung solcher Probleme mitwirken.

Helfer gesucht

Circa 80 ehrenamtliche Helfer der Tafel Rimbach betreuen derzeit 278 Kunden mit 743 Personen, davon sind 344 Kinder. Helferinnen und Helfer sind übrigens immer gefragt.

Interessenten für den Einsatz im Innen- und Außendienst melden sich bei Helga Zühl-Scheffer, der Koordinatorin der Tafel Rimbach, unter der Telefonnummer 06253/ 98980 melden.

„Solche Spenden“, so Ursula Thiels, die stellvertretende Leiterin des Diakonischen Werkes Bergstraße, „helfen, die Kosten für Fahrzeuge, Kühleinrichtungen und so weiter zu decken“. In diesem Jahr hat die Tafel Rimbach beispielsweise eine nicht vorhergesehene Ausgabe für die Reparatur des Kühlfahrzeuges in Höhe von rund 20 000 Euro zu stemmen.



Schatzmeister Walter Gölz und Vorsitzender Manfred Haneke haben die Spende des Lions Clubs Überwald-Weschnitztal in Rimbach übergeben.